



# Blick *kontakt*

Jesus Christus spricht:  
**Seid  
BARMHERZIG,  
wie auch  
euer VATER  
barmherzig ist!**

JAHRESLOSUNG  
**2021**  
LUKAS 6,36

Foto: Stefan Lütz



# FernBLICK

## BESONDERE VERANSTALTUNGEN

### 24.12. Heiligabend

16:00 und 17:30 Uhr Christvesper

22:00 Uhr Christmette

### 25. 1. und 2. Weihnachtstag

und jeweils 10:00 Uhr Gottesdienst

### 26.12.

31.12. 17:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresende  
**2020**

01.01. 17:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang  
**2021**

17.01. 15:00 Uhr Ökumenische Gebetsstunde  
**2021** zur Einheit der Christen, Heilig-Geist-Kirche

Liebe Mitglieder der Paulusgemeinde,

aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen sind alle Feiern und Veranstaltungen für die kommende Zeit unter Vorbehalt angekündigt; es kann sich also kurzfristig noch etwas ändern. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Falls es neue Informationen geben sollte, werden wir diese auf unserer Webseite

[www.paulusgemeinde-raunheim.de](http://www.paulusgemeinde-raunheim.de)

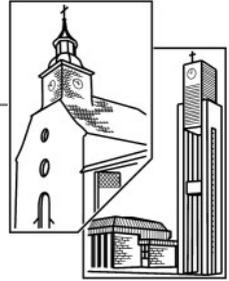
bekannt geben - oder sprechen Sie uns einfach an.



# BLICK *ins Heft*

## Inhaltsverzeichnis

Andacht .....	4
Rückblick: Erntedankgottesdienst .....	7
Rückblick: Erntedank in der Kita Morgenstern.....	8
Rückblick: Kita Arche Noah: Laternen .....	10
Rückblick: Zur Dekanatsynode .....	11
<b>Zur Corona-Situation,</b>	
<b>Informationen zu Heiligabend .....</b>	<b>12</b>
Gottesdienste im Dezember/Januar .....	14/19
<b>Pauluskalender zum Heraustrennen .....</b>	<b>15–18</b>
Blick in die Gemeinde: Gruppentermine .....	20
Kleine Statistik der EKHN .....	22
Zur Jahreslosung .....	24
DSGVO: Einverständniserklärung .....	25
Blick ins Kirchenbuch, Jubiläen und Geburtstage ....	27
Die Weihnachtsgeschichte (Lk. 2,1–20).....	30
Kinderseite .....	31

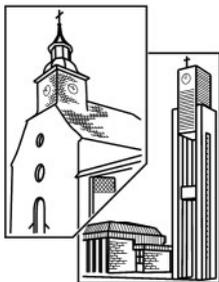


Wegen Personalmangels können derzeit leider keine Termine für die E-KiStE angegeben werden.

Umschlagfoto: © Lotz (gemeindebrief-online.de)

**Der Fairtrade-Laden** im neuen Rathaus neben der Bücherei hat wieder drei Tage in der Woche geöffnet:  
Mi & Do 10 – 13:00 Uhr, 15 – 18:00 Uhr  
Samstag 10 – 13:00 Uhr  
Tel.: 06142 4759981





# BLICKrichtung

## Liebe Gemeinde,

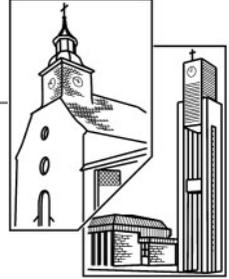
wie wird das nun an Heiligabend? Das fragen wir uns in diesen Tagen (ich schreibe das Mitte November) nicht nur mit den Kindern, die das Krippenspiel einstudieren wollen. Die Kinder sind begeistert bei der Sache; sie haben sich zum Teil schon Wochen vorher darauf gefreut und mich in der Schule immer wieder gefragt, wann endlich die Proben wieder losgehen. Den Teamern, allesamt Jugendliche im Alter zwischen 15 und 18 Jahren, geht es ähnlich. Seit September planen und bereiten sie vor. Zwei von ihnen haben erstmals das Krippenspiel selber geschrieben und von den Teamern „absegnen“ lassen. – Und nun kommt der „Lock-down light“, und alle müssen zuhause bleiben, anstatt proben zu können.

Aber auch ohne diese aktuellen Einschränkungen: Wie wird das nun an Heiligabend? So richtig kann das im Moment wohl keiner sagen. Volle Kirchen, in den man kaum noch einen Sitzplatz bekommt, und feierliche Stimmung im Gedränge, wenn man nach dem Gottesdienst dem Pfarrer wenigstens die Hand schüttelt und sich in aller Kürze anlächelt und gesegnete Weihnachten wünscht, wird es in diesem Jahr allerdings keinesfalls geben, genauso wenig wie den Raunheimer Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende, wie wir ihn gewohnt sind.

In diesem Jahr ist eben alles anders!



# BLICKrichtung



Wirklich alles? Nein, nicht alles! Nicht nur die Christmette um 22:00 Uhr und die „normalen“ Gottesdienste am 1. und 2. Weihnachtstag werden – voraussichtlich – wie gewohnt (unter Corona-Bedingungen) stattfinden. Auch etwas anderes ändert sich mit Sicherheit nicht: Weder die Corona-Viren noch irgendeine Corona-Verordnung des Landes Hessen oder unserer Landeskirche können Weihnachten abschaffen!

Weihnachten als das Fest der Geburt unseres Heilands Jesus Christus kommt in jedem Fall! Die Frage ist nur, wie wir das feiern können bzw. dürfen.

Vielleicht erleben wir das Fest diesmal auch gerade besonders intensiv, weil wir spüren,

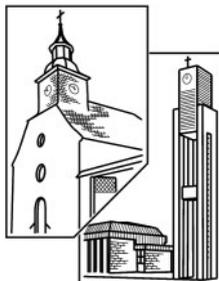
wie sehr unsere heutige Welt die Erlösung braucht, wie sehr sie auf einen Heiland wartet, auf einen, der unser Leben heil macht. Das hängt weder an den Gottesdiensten noch an staatlichen Gesetzen, so wichtig beide ansonsten auch sind. Jesus ist damals in einem armseligen Stall fernab der Zentren der Welt und so gut wie unbeachtet von den wirklich Mächtigen in Politik und Religion zur Welt gekommen. Das kann er auch heute noch. Er kann in unsere Herzen kommen und uns in unserer Seele heil und ruhig machen – auch und gerade angesichts von Krankheit und Leid in der ganzen Welt.

Wir hoffen weiter, dass die Kinder Ihnen an Heiligabend, wie auch immer, unser Krippenspiel präsentieren können. Wir hoffen weiter, dass sich die Situation in Deutschland in den nächsten Wochen so weit beruhigt, dass wir irgendwie

**Jahreslosung 2021:**

**Jesus Christus spricht: „Seid barmherzig,  
wie auch euer Vater barmherzig ist!“**

**(Lk. 6, 36)**



# BLICKrichtung

gemeinsam Weihnachten feiern können. Aber auch wenn das am Ende nicht möglich sein sollte, lassen wir uns Weihnachten nicht von einem Virus nehmen. Lassen Sie es trotzdem – oder gerade – Weihnachten werden in Ihren Herzen! Singen Sie die altbekannten Lieder und lesen Sie die Weihnachtsgeschichte vom Kind in der Krippe bei sich zuhause, mit der Familie oder auch alleine! Achten Sie nicht nur auf die neuesten Corona-Zahlen und auf all das andere, was uns sonst noch Kummer und Sorgen bereiten mag, sondern achten Sie auch auf den, der gekommen ist, um uns den Frieden im Herzen zu schenken: auf unseren Heiland!

Und lassen Sie uns Weihnachten nach draußen tragen! Wenn wir uns schon nicht körperlich nahe kommen dürfen, sind der Phantasie, was das angeht, trotzdem keine Grenzen gesetzt: vom überraschenden Anruf über die Möglichkeiten der modernen Technik via Internet und soziale Medien, von der liebevoll geschriebenen Karte oder dem Brief und dem kleinen Ich-denk-an-dich-Geschenk bis hin zum Gebet für unsere Lieben und für die, die Kraft und Trost noch nötiger haben als wir. Wenn wir uns Weihnachten nicht nehmen lassen, von nichts und niemanden, dann spüren wir, wie der Heiland zu uns kommt und uns heil macht, auch im Sinne der Jahreslosung für 2021:

Jesus Christus spricht: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lk. 6, 36)

Bleiben Sie behütet! Bleiben Sie gesegnet! Und vielleicht sehen wir uns ja doch in der Kirche ...

Herzlichst,  
*Ihr Kai Merten, Pfr.*



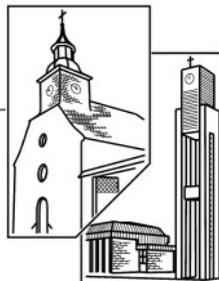
Kai Merten, Pfr.

# RückBLICK

## Erntedank einmal anders...

Immer am ersten Sonntag im Oktober feiern wir Erntedankfest. Doch in diesem Jahr lagen – sehr zum Erstaunen der Gottesdienstbesucher – keine Erntegaben aus der Landwirtschaft und den Gärten um den Altar herum. Stattdessen war der Altar mit Gegenständen aus dem Krankenhaus „geschmückt“: einem Stethoskop, einer Manschette zum Blutdruckmessen, einer OP-Schere, einer Packung Blutzucker-Mess-Stäbchen, verschiedenen Kathetern u.a.m. Die Gaben hatte uns das GPR Rüsselsheim, vermittelt durch eine Krankenschwester aus unserer Gemeinde, freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Die Idee dahinter war, dass Menschen nicht nur Essen und Trinken zum Leben brauchen und dass wir deshalb Gott nicht nur für eine gute Ernte und für diejenigen, die Jahr für Jahr dafür arbeiten, danken möchten. Genauso wichtig ist auch ein funktionierendes Gesundheitswesen mit Menschen, die uns darin Gutes tun – gerade jetzt in Corona-Zeiten mehr denn je. Dazu gehören neben Ärztinnen und Ärzten, Sanitäterinnen und Sanitätern und den Pflegekräften in Krankenhäusern, Seniorenresidenzen, der ambulanten Pflege und den Hospizen auch z.B. die Forschenden in der Medizin und in der Pharmazie. Es war das Anliegen dieses Gottesdienstes, an diesem Sonntag Gott auch dafür einmal besonders zu danken.



Text & Foto:  
Kai Merten





# RückBLICK

## Das Erntedank-Projekt der Kita Morgenstern

Anlässlich des Erntedankfestes beschäftigten wir uns im Oktober mit dem Thema Ernten und Herbst. Die Kinder gestalteten gemeinschaftlich ein Erntebild, für das sie Obst und Gemüse bastelten und überlegten, wo die einzelnen Gaben Gottes wachsen. Sie hörten die Geschichte der Maus Frederick, die mit ihren Freunden nicht nur Obst und Gemüse ernten, sondern auch z.B. warme Sonnenstrahlen für den kalten Winter. Diese Geschichte wurde liebevoll als Fensterbild dargestellt. Zum Abschluss gab es noch einen Ernte-Parcours, bei dem die Kinder Kartoffeln ausgraben durften und Äpfel angeln konnten. Sie hatten viel Spaß dabei.

Text & Bilder:  
Kita Morgenstern







# RückBLICK

## Wir wollen Licht sein, wie St. Martin.

Wir, die Kindertagesstätte „Arche Noah“ der evangelischen Paulusgemeinde Raunheim, nehmen in diesem Jahr an der Aktion „Laternen-Fenster 2020“ teil. Seit zwei Wochen schmücken die gebastelten „Eulenlaternen“ unserer Kinder unsere Fenster. Jeden Tag sehen wir die Kinder auf dem Weg zur Schule oder Berufstätige auf dem Weg zur Arbeit, die an unserem Fenster stehen bleiben und sich an den bunten und leuchtenden Laternen erfreuen. Ganz im Sinne von Sankt Martin wollen auch wir mit unseren Lichtern im ganzen Land Hoffnung, Liebe und Freude schenken in diesen schwierigen und herausfordernden Zeiten. Gemeinsam die Dunkelheit hell machen für Menschen, die ihr Zuhause verloren haben und auf der Flucht sind. Ein Licht sein, so wie der heilige Martin, für Menschen, die krank oder traurig sind. Bleiben Sie gesund!

*Alle Kinder und das gesamte Team  
der Ev. Kindertagesstätte „Arche Noah“*



Text & Bilder:  
Kita Arche Noah



# RückBLICK

## Zur Dekanatssynode Groß-Gerau – Rüsselsheim

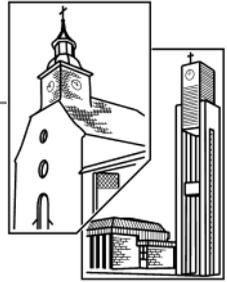
An dieser Stelle sollte ein Bericht über die 13. Tagung der I. Dekanatssynode Groß-Gerau – Rüsselsheim stehen. Da es aber die allgemeine Situation durch die COVID-19-Pandemie nicht erlaubt, hat der Dekanats-Synodalvorstand (DSV) entschieden, die Tagung, die für den 23.10.2020 anberaunt war, abzusagen.

Bei dieser abgesagten Dekanatssynode sollten der Präses Holger Tampe und die Dekanin Pfr. Birgit Schlegel, die Synodalen, über die laufenden Geschäfte des Dekanats berichten. Außerdem sollten die Synodalen aus der Kirchensynode informiert werden.

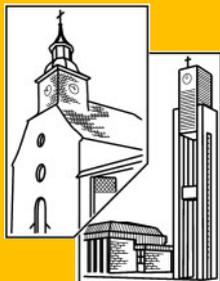
Bei dieser 13. Tagung der Dekanatssynode sollte zudem über die GÜT (Gemeindeübergreifende Trägerschaft von ev. Kindertagesstätten), über den Haushalt 2020 sowie über den Sitz des Dekanats unter anderem beraten und ggf. beschlossen werden. Auch steht die Wahl einer hauptamtlichen stellv. Dekanin/eines hauptamtlichen stellv. Dekans an.

Zu den Prinzipien einer evangelischen Synode gehört es, Ausschüsse zu bilden und zu besetzen. Das sollte für den kirchenmusikalischen Ausschuss und den Korea-Partnerschaftsausschuss auch geschehen. Des Weiteren sollten eine Pfarrperson als Beauftragte\*r für Prädikantenarbeit und ein/e Stellvertreter/in für Pfr. Wolfgang Prawitz in die Kirchensynode gewählt werden.

Wir, das sind die drei Synodalen aus Raunheim, sind voller Zuversicht, dass es in der näheren Zukunft wieder möglich wird, eine Dekanatssynode abzuhalten, da nicht nur die oben genannten, sondern auch noch andere richtungsweisende Entscheidungen anstehen.



Text:  
Bernhard Asal



# ÜberBLICK

## Informationen zur derzeitigen Situation während der Corona-Krise (Stand: 16.9.20)

**Gottesdienste** finden unter bestimmten Auflagen statt. Wenn Sie bei uns einen Gottesdienst besuchen möchten, gelten die **Verhaltensregeln unseres Schutzkonzeptes**, die Sie auf unserer Homepage einsehen bzw. bei uns erfragen können. Auch **Abendmahl** feiern wir wieder unter diesen Bedingungen. Ebenfalls laden wir zum anschließenden **Kirchenkaffee** ein.

Die **Gottesdienste in der Seniorenresidenz** sind innerhalb des Schutzkonzeptes dieser Einrichtung gleichfalls wieder möglich

Wegen anstehender **Taufen** bitten wir die betreffenden Familien, mit einem unserer Pfarrer Kontakt aufzunehmen. In der Regel werden wir dafür eigene Taufgottesdienste sonntags um 9:00 Uhr direkt VOR dem Hauptgottesdienst ansetzen, aber auch andere Absprachen sind nicht unmöglich.

Für **Trauerfeiern und Bestattungen** gelten die aktuellen, kommunalen Vorgaben zur Trauerhalle und zum Friedhof.

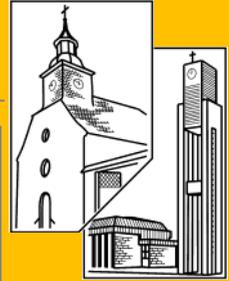
Andere **Gruppen und Kreise** in der Gemeinde müssen, soweit sie sich wieder treffen, dem Vorsitz des Kirchenvorstands zuvor ein eigenes Schutzkonzept vorgelegt und von diesem genehmigt bekommen haben. Dieses Schutzkonzept muss den Vorgaben des RKI, der EKHN und unserer Gemeinde Genüge tun und die Gegebenheiten der jeweiligen Gruppen und Kreise berücksichtigen. Bitte informieren Sie sich dazu bei den hier im *Blickkontakt* angegebenen Kontaktpersonen.

Aktuelle  
Informationen  
im Internet:

⇒ paulusgemeinde  
-raunheim.de

⇒ „Newsletter  
abonnieren“

# ÜberBLICK



## Informationen zu Heiligabend

Zu diesem Zeitpunkt (Mitte November) weiß niemand von uns, wie es mit den Corona-Beschränkungen im Dezember weitergehen wird. Wir bemühen uns aber, Ihnen gerade zu Weihnachten von unserer Seite aus so viel Normalität wie möglich zu gewährleisten. Deswegen werden wir die folgenden Gottesdienste wie unter den bisherigen Schutzmaßnahmen in jedem Fall anbieten, sofern nicht Gottesdienste mit feiernder Gemeinde überhaupt wieder untersagt werden:

**24.12.:** 22:00 Uhr Christmette in der KiaS

**25.12.:** 10:00 Uhr Gottesdienst in der Pfam

**26.12.:** 10:00 Uhr Gottesdienst in der KiaS

Für den **Heiligabend nachmittags** planen wir derzeit, sofern irgend möglich, die beiden **Christvespern** in den Kirchen zu den bekannten Uhrzeiten zu feiern:

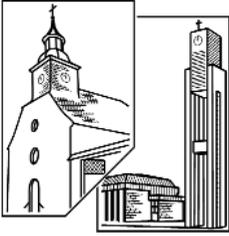
**24.12.:** 16:00 Uhr in der KiaS

**24.12.:** 17:30 Uhr in der Pfam

Wie es mit dem **Krippenspiel** aussieht, ist zurzeit noch völlig offen. Wir arbeiten daran, es – in welcher Form auch immer – aufzuführen oder per zuvor aufgenommenem Video vorführen zu können.

Vermutlich werden wir für alle Gottesdienste an Heiligabend (mit Ausnahme der Christmette) ein System der vorherigen Anmeldung installieren. Dies alles wird aber wohl kurzfristig geschehen müssen, immer angepasst an die dann herrschenden Corona-Bestimmungen.

Bitte achten Sie daher auf aktuelle Neuigkeiten auf unserer Homepage, in unserem Newsletter oder in der Presse.



# Gottesdienste

im Dezember

## MONATSSPRUCH DEZEMBER 2020

Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind,  
 führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst,  
 so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut!  
*(Jes. 58,7)*

<u>06.12.</u> <b>2. Advent</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Kirche am Stadtzentrum (Prädikant R. Seip)
<u>13.12.</u> <b>3. Advent</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer D. Becker)
<u>20.12.</u> <b>4. Advent</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> mit Abendmahl Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)
<u>24.12.</u> <b>Heiligabend</b> (voraussichtlich)	<b>16:00 Uhr Christvesper</b> KiaS (Pfr. D. Becker ) <b>17:30 Uhr Christvesper</b> PfaM (Pfr. K. Merten) <b>22:00 Uhr Christmette</b> KiaS (Pfr. D. Becker )
<u>25.12.</u> <b>1. Weihnachtstag</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer D. Becker)
<u>26.12.</u> <b>2. Weihnachtstag</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer K. Merten)
<u>27.12.</u> <b>So. n. Weihnacht.</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Präd. R. Seip)
<u>31.12.</u> <b>Silvester</b>	<b>17:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer D. Becker)

Alle Angaben stehen unter dem Vorbehalt möglicher Einschränkungen wegen der Corona-Krise. Die Gottesdienste finden in der gewohnten Form nur dann statt, wenn es auch erlaubt ist. Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf unserer Homepage oder in unserem Newsletter!

# Pauluskalender



## Gottesdienstzeiten

Hier erhalten Sie den Pauluskalender – **zum Herausnehmen** – mit den Gottesdienstzeiten und -orten.

Es findet **sonntags nur ein regulärer Gottesdienst** um **10 Uhr** statt. Ortsaufteilung wie folgt:

1. und 3. So. im Monat => Kirche am Stadtzentrum
2. und 4. So. im Monat => Pfarrkirche am Main
5. Sonntag im Monat im Wechsel (im November immer in der Pfarrkirche am Main)

**Taufen** und **Abendmahl** je 1x monatlich mit Ortswechsel => siehe Pauluskalender.

**Besondere Gottesdienste** werden im *Blickkontakt* und im Pauluskalender mit Ort und Zeit mitgeteilt.

### Generell festgelegte Gottesdienst-Orte

**Pfarrkirche am Main:** Jubel-Konfirmation, Ostersonntag, Pfingstmontag, Konfirmation

**Kirche am Stadtzentrum:** Gründonnerstag, Ostermontag, Pfingstsonntag, Einführung bzw. Vorstellung der Konfirmanden.

### In geraden Kalenderjahren: 2020, 2022, 2024 ...

**PfaM:** Neujahr, Karfreitag, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester

**KiaS:** Reformationstag, Buß- & Bettag, 2. Weihnachtstag

### In ungeraden Kalenderjahren: 2019, 2021, 2023 ...

**KiaS:** Neujahr, Karfreitag, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester

**PfaM:** Reformationstag, Buß- & Bettag, 2. Weihnachtstag

# Evangelisch in Raunheim

Dezember 2020							Januar 2021								
KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW	KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	Di							1	Fr	Neujahr	17:00	KiaS		weiß	
2	Mi	KV-Sitzung						2	Sa						
3	Do							3	So	2.So n.Weih.	10:00	KiaS		weiß	
4	Fr							4	Mo						KW 1
5	Sa							5	Di						
6	So	2. Advent	10:00	KiaS	T	violett		6	Mi						
7	Mo						KW 50	7	Do						
8	Di							8	Fr						
9	Mi							9	Sa						
10	Do							10	So	1.So n.Epiph.	10:00	PfaM		weiß	
11	Fr							11	Mo	Redaktionsschluss					KW 2
12	Sa							12	Di						
13	So	3. Advent	10:00	PfaM		violett		13	Mi						
14	Mo						KW 51	14	Do						
15	Di							15	Fr						
16	Mi							16	Sa						
17	Do							17	So	2.So n.Epiph.	10:00	KiaS	A	weiß	
18	Fr							18	Mo						KW 3
19	Sa							19	Di						
20	So	4. Advent	10:00	KiaS	A	violett		20	Mi	KV-Sitzung					
21	Mo						KW 52	21	Do						
22	Di							22	Fr						
23	Mi							23	Sa						
24	Do	Heiligabend	s.u.			weiß		24	So	L.So n.Epiph.	10:00	PfaM		weiß	
25	Fr	1. Weihn.	10:00	PfaM		weiß		25	Mo						KW 4
26	Sa	2. Weihn.	10:00	KiaS		weiß		26	Di						
27	So	So n. Weih.	10:00	PfaM		weiß		27	Mi						
28	Mo						KW 53	28	Do						
29	Di							29	Fr	Neuer Blickkontakt					
30	Mi							30	Sa						
31	Do	Silvester	17:00	PfaM		weiß		31	So	Septua.*	10:00	KiaS		grün	

Heiligabend: Christvesper 16:00 KiaS und 17:30 PfaM

Christmette 22:00 KiaS

ORTE= KiaS/GmZ: Kirche am Stadtzentrum, Niddastr. 15

MLH: M.-L

© Evangelische Paulusgemeinde Raunheim, Niddastr. 15, 65479 Raunheim; Tel: 06142-43955

Pfr.-Bezirk: I - Pfr. Dr. Kai Merten (06142-21411 / k.merten@paulusgemeinde-raunheim.de)

Gesetzliche Feiertage & Schulferien Hessen

Farbe= Liturgische Farbe im Kirchenjahr

2020

-

2021

## Februar 2021

## März 2021

KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW	KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	Mo						KW5	1	Mo						KW9
2	Di							2	Di						
3	Mi							3	Mi						
4	Do							4	Do						
5	Fr							5	Fr						
6	Sa							6	Sa						
7	So	Sexage.**	10:00	KiaS		grün		7	So	Okuli	10:00	KiaS		violett	
8	Mo						KW6	8	Mo						KW10
9	Di							9	Di						
10	Mi							10	Mi						
11	Do							11	Do						
12	Fr							12	Fr						
13	Sa							13	Sa						
14	So	Estomihi	10:00	PfaM		grün		14	So	Lätare	10:00	PfaM		violett	
15	Mo						KW7	15	Mo						KW11
16	Di							16	Di						
17	Mi	Ascherm.***	19:00	KiaS		violett		17	Mi	KV-Sitzung					
18	Do							18	Do						
19	Fr							19	Fr						
20	Sa							20	Sa						
21	So	Invokavit	10:00	KiaS	A	violett		21	So	Judika	10:00	KiaS		violett	
22	Mo						KW8	22	Mo						KW12
23	Di							23	Di						
24	Mi							24	Mi						
25	Do							25	Do						
26	Fr							26	Fr						
27	Sa							27	Sa						
28	So	Reminiszere	10:00	PfaM		violett		28	So	Palmsonntag	10:00	PfaM		violett	
* Septuagesimae		** Sexagesimae						29	Mo						KW13
*** Aschermittwoch, KV-Sitzung								30	Di						
								31	Mi						

P  
a  
s  
s  
i  
o  
n  
s  
z  
e  
i  
t

T: Gottesdienst ggf. mit Taufen A: Gottesdienst mit Abendmahl

uth.-Haus, W.-Leuschner-Str. 12; PfaM: Pfarrkirche a. M., Mainstr. 19

Mail: buero@paulusgemeinde-raunheim.de, www.paulusgemeinde-raunheim.de

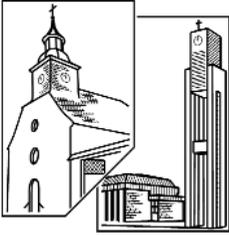
Bezirk II - Pfr. Dr. Dieter Becker (06142-43322 / d.becker@paulusgemeinde-raunheim.de)

KA=Kasualwo.(Farbe Wochentag) =

Pfr. Merten

oder

Pfr. Becker



# Pauluskalender

## Erläuterungen zum Pauluskalender

Der Kalender zu „Evangelisch in Raunheim“ (kurz: Pauluskalender) wird regelmäßig im Gemeindebrief *Blickkontakt* eingefügt. Aktuell ist er auf vier Monate ausgelegt.

### Legende der Spalten und Abkürzungen:

**KA** – Monatstage sowie die wöchentliche **Kasualzuständigkeit** der Gemeindepfarrer durch farbliche Markierung (Ausnahmen möglich)

**Bezeich.** – **Bezeichnung** des Sonntags oder der Veranstaltung

**Uhr/Ort** – **Uhrzeit** und **Ort** des Gottesdienstes oder der Veranstaltung

**X** – Hier werden Taufen (**T**), Abendmahl (**A**), Vorstellung (**V**) angezeigt oder auch Gemeindeversammlungen (**G**), die nach dem jeweiligen Gottesdienst ab ca. 11 Uhr stattfinden

**Farbe** – die liturgischen/gottesdienstlichen Farben im Kirchenjahr (1. Advent bis Ewigkeitssonntag) sind ausgewiesen

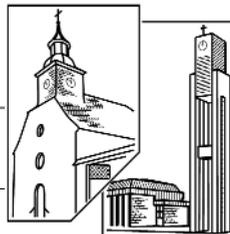
**KW** – Nummerierung der Kalenderwochen, Schulferien (nur Hessen!) und teils mit liturgischen Farben gekennzeichnet

So soll der Pauluskalender auch den Aufbau des evangelischen Kirchenjahres samt seiner Bezeichnung für Sonntage und deren Farben in Erinnerung rufen.

Kritik und Anregungen bitte an das Gemeindebüro.

# Gottesdienste

im Januar



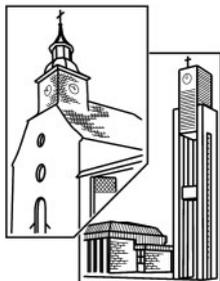
## MONATSSPRUCH JANUAR 2021

Viele sagen: „Wer wird uns Gutes sehen lassen?“  
Herr, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!

(Ps. 4,7)

<b>17:00 Uhr</b> Gottesdienst zum Jahresanfang Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)	<b><u>01.01.</u></b> <b>Neujahr</b>
<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer D. Becker)	<b><u>03.01.</u></b> <b>2. So. nach</b> <b>Weihnachten</b>
<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst Pfarrkirche am Main (Pfarrer K. Merten)	<b><u>10.01.</u></b> <b>1. So. n.</b> <b>Epiphania</b>
<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)	<b><u>17.01.</u></b> <b>2. So. n.</b> <b>Epiphania</b>
<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst Pfarrkirche am Main (Präd. R. Seip)	<b><u>24.01.</u></b> <b>Letzter. So. n.</b> <b>Epiphania</b>
<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)	<b><u>31.01.</u></b> <b>Septuagesimae</b>

Alle Angaben stehen unter dem Vorbehalt möglicher Einschränkungen wegen der Corona-Krise. Die Gottesdienste finden in der gewohnten Form nur dann statt, wenn es auch erlaubt ist. Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf unserer Homepage oder in unserem Newsletter!



**Die Gruppen und Kreise der Paulusgemeinde haben zum Teil wieder mit ihren Treffen begonnen. Allerdings muss dies unter Beachtung eines Corona-Schutzkonzeptes geschehen, das – je nach den**

## Kirchenanbau

Mainstraße 19

montags

19:30 Uhr **Posaunenchor**  
Kontakt: Rainer Seip, Tel. 46141

dienstags

17:00 Uhr **Posaunenchor für Anfänger**  
Kontakt: Rainer Seip, Tel. 46141

donnerstags

19:30 Uhr **Flötenkreis**  
Kontakt: Inge Jungbluth, Tel. 21296



## **KONTAKT**punkt

Martin-Luther-Haus

Wilhelm-Leuschner-Straße 12

montags

17:30 Uhr **Bastelkreis**  
Kontakt: Anja Walther, Tel. 73401

Montag,

15:00 Uhr **Frauentreff 60+**  
Kontakt: Dorothea Radlinger, Tel. 21510

am letzten Mittwoch im Monat

19:00 Uhr **Rock Solid**  
Kontakt: Luca Kissel, 0174-2642039

Donnerstag

19:00 Uhr **Männertreff**  
Kontakt: Arno Wild, Tel. 46520  
Fritz Radlinger, Tel. 21510

jeden 1. und 3. Freitag im Monat

15:00 bis 17:00 Uhr **Jungschar**  
Kontakt: Johannes Renz,  
E-Mail: johannesrenz5@gmail.com

**speziellen Anforderungen – sehr unterschiedlich  
aussehen kann. Bitte erkundigen Sie sich bei Bedarf  
bei den jeweiligen Verantwortlichen.  
Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!**

## Gemeindezentrum

Niddastraße 15

- 19:00 Uhr **Kreuzbund** (Selbsthilfegruppe)  
Kontakt: Christine Müller, 06136-4689460
- 19:00 Uhr **Kreuzbund** (Gruppe für Angehörige)  
Kontakt: Christine Müller, 06136-4689460
- 19:30 Uhr **Computerclub**  
Kontakt: Holger Schneider, Tel. 41936
- 17:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**  
Kontakt: Pfarrer K. Merten, Tel. 21411  
Pfarrer D. Becker, Tel. 43322
- 20:00 Uhr **Ökumenischer Singkreis**  
Kontakt: Thomas Brym, Tel. 799614
- 15:00 Uhr **Seniorenachmittag**  
Kontakt: Pfarrer K. Merten, Tel. 21411

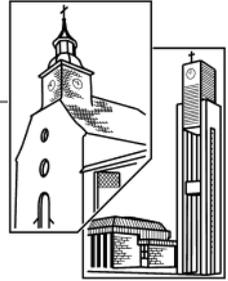
## **KONTAKT**punkt

Seniorenresidenz

Am Römerbrunnen 1–3

### **Evangelische Gottesdienste Dez. 20/Jan. 21**

02. Dezember Pfarrer K. Merten  
16. Dezember Pfarrer K. Merten  
30. Dezember Pfarrer K. Merten  
13. Januar Pfarrer K. Merten  
27. Januar Pfarrer K. Merten



1. und 3. Montag  
im Monat

1. und 3. Montag  
im Monat

2. und 4. Mo.  
im Monat

dienstags  
außer in den  
Ferien

donnerstags

Donnerstag



**voraussichtlich**

jeweils  
Mittwoch  
um 10:00 Uhr

# Kleine Statistik der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau 2019

1. Auflage September 2020



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN HESSEN UND NASSAU  
www.ekhn.de

©EKHN auf den Punkt gebracht

## Kirchengebiet der EKHN

Fläche in km <sup>2</sup>	13.358,80
Bevölkerung im Kirchengebiet in Mio.	5,5 Mio.
Mitglieder der EKHN	1.483.763
Anteil an Bevölkerung	27 %
Kirchengemeinden	1.126
Dekanate	31
Propsteien (seit Oktober 2017)	5
Austritte	21.049
Eintritte	2.859

## Haushalt

Ergebnis 2018 liegt noch nicht vor	Mio. €
Ansatz 2019	700 Mio. €
Planzahlen 2020*	709 Mio. €

\* noch ohne Nachtragshaushalt

## IMPRESSUM:

©EKHN Öffentlichkeitsarbeit  
Postplatz 1  
64285 Darmstadt  
Telefon (06151) 405-333  
E-Mail: info@ekhn.de  
www.ekhn.de

Herausgegeben im Auftrag der  
Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau  
vom Referat „Sozialforschung und Statistik“,  
Postplatz 1, 64285 Darmstadt

Redaktion: Dr. Katharina Alt (verantwortl.)  
Kontakt:  
Telefon: (06151) 405-382  
Telefax: (06151) 405-555-282  
E-Mail: katharina.alt@ekhn.de

Ausführliche Informationen über die EKHN  
und ihre Einrichtungen erhalten Sie unter  
www.ekhn.de



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN HESSEN UND NASSAU  
www.ekhn.de

## Gebäudebestand

gesamt	4.077
Kirchen	1.282
Gemeindehäuser	948
Pfarrhäuser	956
Kindertagesstätten	304
Sonstige Gebäude (z. B. Jugendheime, Wohnhäuser, Büros, Nebengebäude)	587
Gebäude im Eigentum der Gesamtkirche	52

## Synode und Kirchen- vorstände\*

Gesamtzahl der Synodalen davon	139
• gewählte Synodale	127
• berufene Synodale	12
• Anteil gewählte und berufene Frauen	39 %
• Pfarrerinnen und Pfarrer	46
• davon Anteil Pfarrerinnen	39 %
Jugenddelegierte (ohne Stimmrecht)	5

## Kirchenvorstandswahlen 2015

Kirchenvorsteher/-innen (gewählt für sechs Jahre)	9.838
davon Frauen (58 %)	5.787

## Ehrenamtlich Mitarbeitende

gesamt	65.402
davon Frauen (68 %)	44.473

\* Stand 01.01.2020

## Pfarrstellen

gesamt	1.531
Gemeindepfarrstellen (mit Propsteibeigaben)	1.015
Regionale Pfarrstellen davon	175
• Dekanepfarrstellen	39
• Spezialseelsorge (AKH u.a.)	63
• Fach- und Profilstellen	73
Regionale Pfarrstellen zentral angebunden davon	51
• Sonderseelsorge	29
• Stadtkirchenarbeit	9
• Stadtjugendarbeit	5
• Studierendengemeinden	8
Religionsunterricht und Schuleseelsorge	130
Gesamtkirchliche Pfarrstellen*	144

## Weitere Berufsgruppen

Beschäftigte mit mind. 1/2 Stelle davon	11.108
• Erzieher/-innen	5.912
• Sekretariat/Sachbearbeitung	1.341
• Krankenpflegeberufe	598
• Gemeinde-/Sozialpäd., Sozialarbeit	586
• Hauswirtschaft	504
• Reinigungskräfte	498
• Küster/-innen und Hausmeister/-innen	234
• Kirchenmusiker/-innen	182
• Andere Berufe	1.253
Beschäftigte mit weniger als 1/2 Stelle (darunter auch Azubis, Praktikanten, Werk- studenten, Altersteilzeit)	7.701
Gesamt	18.809

\* darunter Kirchenleitung, Zentren, Synode,  
gesamtkirchliche Bildungseinrichtungen,  
Kirchenverwaltung, etc.

## Kindertagesstätten

Zahl der Kindertagesstätten	597
Zahl der Plätze	45.071
Belegte Plätze	40.848
davon	
• Kinder mit Mittagessen	29.944
• Kinder mit Nachmittagsbetreuung	32.615
• Kinder unter drei Jahren	6.194
• Kinder mit Eingliederungshilfen	1.049
Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund* insgesamt	15.894
davon	40 %
Familien mit wenig Deutschkenntnis	13.604
Anzahl der Kitas in gemeindeübergreifender Trägerschaft (GüT)	172

## Kasualien

Kindertaufen	10.565
Erwachsenentaufen	985
Aufnahmen	1.874
Konfirmationen	11.881
Trauungen	2.751
evangelische Bestattungen	19.402

## Abendmahl

Abendmahl in Gemeindegottesdiensten	14.689
Teilnehmende	542.709
Abendmahl als Haus- oder Krankenabendmahl	1.290
Teilnehmende	4.756

## Gottesdienste und Andachten

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen insgesamt (ohne Heiligabend)	62.332
davon	
• Familiengottesdienste	7.488
• Jugendgottesdienste	758
• Kindergottesdienste	12.149
• Gottesdienste Heiligabend	2.621

\* Kinder mit mindestens einem Elternteil nicht deutscher Herkunft

## Gemeindeguppen\*

Jugendgruppen	633
• Teilnehmende	5.469
Kindergruppen	929
• Teilnehmende	9.652
Weitere Veranstaltungen der Kinder- und Jugendarbeit	1.104
• Teilnehmende	22.426
Eltern-Kind-Gruppen	529
• Teilnehmende	5.016
Kinderbibelwochen	436
• Teilnehmende	10.314
Bibelwochen	228
• Teilnehmende	4.100
Veranstaltungen zu Ökumene und Weltmission	1.467
• Teilnehmende	58.068
Kirchenmusikalische Veranstaltungen	4.061
• Teilnehmende	368.562
Seminare zu Glaubensfragen	1.262
• Teilnehmende	18.511
Seminare zu gesellschaftlichen Fragen	767
• Teilnehmende	24.531
Weitere Veranstaltungen und Feste	1.799
• Teilnehmende	191.054

\* Datengrundlage Kirchen- und Personalstatistik 12/2019 der EKHN, Jahresbericht Diakonisches Werk in Hessen sowie Landesstatistik Hessen und Rheinland-Pfalz

## Ökumenische Kontakte

bestehen zu Kirchen in Ghana, Indien, Indonesien, Italien, Südafrika, Südkorea, Tansania, Tschechien, Polen und USA

## Diakonie Hessen

Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e. V. \*

Einrichtungen insgesamt	1.322
• Mitarbeitende	ca. 42.000
Einrichtungen der Mitglieder**	
• Krankenhäuser	23
• Einrichtungen der Altenhilfe	290
• Ausbildungsstätten	41
• Einrichtungen der Jugendhilfe	296
• Einrichtungen der Familienhilfe	84
• Einrichtungen der Behindertenhilfe	246
• Hilfe für Personen in besonderen sozialen Situationen	207
• Ausgabestellen von Tafeln	28
• Diakoniestationen	128
• Sonstige Einrichtungen	103

\* Zahlen nach der Fusion beider diakonischer Werke der EKHN und der EKKW

\*\* Stationäre und teilstationäre Einrichtungen, Beratungsstellen sowie ambulante Dienste

„Kurz & knapp“

... EKHN auf den Punkt gebracht.



Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Lukas 6,36

## ICH STEHE AUF FESTEM GRUND

Mein Computer musste das Wort erst lernen: „Barmherzigkeit“. Das Rechtschreibprogramm kannte es noch nicht und schlug mir stattdessen vor: „Warmherzigkeit“. Ich meine, es steht nicht gut um unser Miteinander, wenn „Barmherzigkeit“ zu einem Fremdwort verkommen ist – nach dem Motto: „Barmherzigkeit und Mitleid bekommt man geschenkt. Neid und Respekt muss man sich verdienen.“

Tatsächlich hat Barmherzigkeit etwas mit menschlicher Schwäche zu tun und bedeutet: „Beim armen Herzen sein.“ Barmherzigkeit rechnet damit, dass kein Mensch vollkommen ist und immer erfolgreich. Dass auch mal bei mir etwas schiefgeht und Trauer und Scham mein Herz erfüllen. Mich entlastet das. Denn ich bin nur endlich und habe keine „weiße Wes-

te“, mit der ich selbstgerecht durchs Leben gehen könnte. Schon gar nicht in den Augen von Gott. Aber das brauche ich auch gar nicht. Denn Gott ist „barmherzig und gnädig, geduldig und von großer Güte“ (Psalm 103,8).

In Jesus Christus ist Gott Mensch geworden. Damit wir aufatmen können, frei geworden von Verstrickungen und Schuldgefühlen. Gottes Sohn bringt uns seinen himmlischen Vater voller Wärme und Vertrauen nahe und ermöglicht uns ein Leben aus Barmherzigkeit. Was für ein Spielraum: Ich habe den Rücken frei, so dass ich anderen freundlich und aufbauend begegnen kann. Ich stehe auf festem Grund und kann es mir leisten, andere mit den gütigen Augen Jesu zu betrachten.

REINHARD ELLSEL

# Blickkontakt und Datenschutz

Seit Mai 2018 ist die **DSGVO** (Datenschutz-Grundverordnung) der EU in Kraft. Auch die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat diese Bestimmungen in ihr Datenschutzgesetz übernommen.

Wenn Sie möchten, dass Ihre Daten im *Blickkontakt* veröffentlicht werden, benötigen wir eine **aktive Zustimmung** Ihrerseits zur Verwendung Ihrer Personendaten. Aktive Zustimmung bedeutet: Wir benötigen von Ihnen die umseitige **ausgefüllte und unterschriebene Erklärung**.

**Nur wenn diese Zustimmungserklärung vorliegt**, veröffentlichen wir bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen oder Geburtstagen Ihren Namen, Adresse und ggf. Alter. Erteilen Sie uns **keine Zustimmung**, werden Jubiläumsdaten **anonymisiert** (d.h. nur der Vorname, der erste Buchstaben des Nachnamens, ohne Adresse und ohne Geburtsdatum) veröffentlicht.

Mit dieser Unkenntlichmachung ist eine Verbindung zu der konkreten Person nicht mehr möglich. Wir zeigen aber klar, dass die evangelische Paulusgemeinde ihrer Mitglieder bei Jubiläen oder Kasualien gedenkt. Für Sie ist es eine Erinnerung daran, dass Sie natürlich jederzeit die Möglichkeit haben, uns die umseitige Zustimmungserklärung noch zu geben.

Wenn Sie auch **keine anonymisierte Information wünschen**, teilen Sie uns das bitte gesondert mit.

Bei kirchlichen Handlungen wie Taufe, Trauung, Bestattung wird Sie die zuständige Pfarrperson danach fragen, ob Sie die Zustimmung zur Veröffentlichung im *Blickkontakt* geben.

## Was wir mit Ihrer Zustimmung veröffentlichen:

Datum, Name, Adresse, Alter (veröffentlicht werden: 70./75./80./ab 81. Geburtstag);

Beispiel:

29.02.	Maximilia Musterfrau, Mainstr. 299	82 Jahre
--------	------------------------------------	----------

**Eine anonymisierte Veröffentlichung** (wenn keine Zustimmung vorliegt) sieht wie folgt aus:

Maximilia M.	82 Jahre
--------------	----------

**Zustimmung zur Veröffentlichung persönlicher Daten im  
Gemeindebrief *Blickkontakt* der Paulusgemeinde Raunheim,  
Niddastr. 15, 65479 Raunheim**

Erklärung der Zustimmung von

---

*Name*

*Vorname*

---

*Straße/Nr.*

*Wohnort*

---

*weitere Kontaktdaten (Telefon)*

*Mailadresse*

Sofern Sie als Sorgeberechtigte/r diese Zustimmung für Minderjährige erklären,  
fügen Sie bitte unten die Namen ein, für die Sie die Zustimmung erklären.  
(Sie erklären damit auch, dass Sie sorgeberechtigt sind!)

---

*Name*

*Vorname*

---

*Straße/Nr.*

*Wohnort*

---

*Sorgeverhältnis (Elternteil, Vormund etc.)*

**Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten bzw. die persönli-  
chen Daten der mir anvertrauten Person im *Blickkontakt* veröffentlicht werden.**

Das gilt für

- o Geburtstage mit Adresse
- o Amtshandlungen (Taufe, Trauung, Beerdigung)
- o Ehejubiläen

---

*Datum/Unterschrift*

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht; die entsprechenden Seiten des  
*Blickkontakts* werden vor dem Einstellen ins Netz entfernt.

Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden. Dazu ist die Schriftform nötig.



# Die Weihnachts- geschichte

*Es begab sich aber . . .*

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfah-

ren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS, KAPITEL 2,  
VERSE 1-20



# Kinderseite

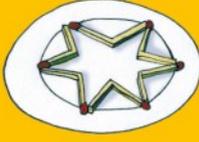
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Rätsel: Welcher Stern ist wirklich einmalig?



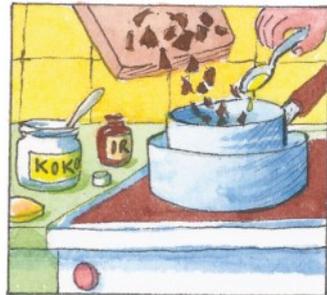
Dein  
Wunderstern



Verblüffe deine Freunde! Knicke sechs Streichhölzer in der Mitte (nicht brechen!). Lege sie auf einem Teller zu einem Stern zusammen. Tröpfle etwas Wasser auf die Hölzchen und stülpe eine Tasse darüber. Wenn du nach zehn Sekunden die Tasse aufhebst, hat sich der Stern geöffnet.

## Weihnachts-Lolli

Schmilz 200 Gramm dunkle Schoko-Kuvertüre mit 20 Gramm Kokosfett im Wasserbad. Rühre etwas Zimt und Orangenaroma unter. Gib die flüssige Masse in einen Spritzbeutel und drücke Kleckse auf ein Backpapier. Lege Holzstiele auf und drücke noch etwas Schokomasse darauf. Verziere die Lollis mit essbarer Deko, solange sie weich sind. Dann lass sie 1 Stunde im Kühlschrank fest werden.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Lösung: der zweite Stern von rechts oben



# KONTAKT*adressen*

## EVANGELISCHE PAULUSGEMEINDE RAUNHEIM

[www.paulusgemeinde-raunheim.de](http://www.paulusgemeinde-raunheim.de)

<b>Gemeindebüro:</b>	Leroy Pfannkuchen Niddastraße 15 Tel.: 06142 - 43955 <b>buero@paulusgemeinde-raunheim.de</b>	Di, Mi, Do 9:00 – 12:00 Di + Do 13:00 – 15:00 Fax: 06142 - 834472
<b>Pfarramt I:</b>	Pfarrer Dr. Kai Merten Wilhelm-Leuschner-Str. 10 Tel: 06142 - 21411 <b>k.merten@paulusgemeinde-raunheim.de</b>	<b>Sprechzeiten:</b> nach Vereinbarung
<b>Pfarramt II:</b>	Pfarrer Dr. Dieter Becker Büro: Niddastraße 13 Tel: 06142 - 43322 oder: 0172 - 6101683 <b>d.becker@paulusgemeinde-raunheim.de</b>	<b>Sprechzeiten:</b> nach Vereinbarung
<b>Kirche im Netz:</b>	<b>www.paulusgemeinde-raunheim.de</b> Taufe, Trauung, Eintritt s. dort unter Download	
<b>YouTube-Channel:</b>	<b>Paulusgemeinde Raunheim</b> Gottesdienste online und Mediathek	
<b>Spendenkonto:</b>	Kreissparkasse Groß-Gerau IBAN: DE62 5085 2553 0004 0000 97 BIC HELADEF1GRG	

## UNSERE KINDERTAGESSTÄTTEN

<b>Arche Noah:</b>	Leitung: Malgorzata Nowacki, <b>Sprechzeiten:</b> Stellv. Ltg.: N.N. nach Vereinbarung Aussiger Str. 19 Tel: 06142 - 43975   Fax: 06142 - 408952 <b>arche-noah@paulusgemeinde-raunheim.de</b>
<b>Morgenstern:</b>	Leitung: N.N. <b>Sprechzeiten:</b> Stellv. Ltg.: Gabriele Decker nach Vereinbarung Wilhelm-Leuschner-Str. 12 Tel: 06142 - 21481   Fax: 06142 - 994968 <b>morgenstern@paulusgemeinde-raunheim.de</b>

**Verantwortlich im Auftrag des Kirchenvorstandes:**

Dr. Kai Merten, Niddastr. 15, 65479 Raunheim, Tel.: 43955 (Gemeindebüro)

**Blick*kontakt***

**Nächste Ausgabe: Februar – März 2021**  
**(Redaktionsschluss: 11. Dezember 2020)**